



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH), zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz, Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

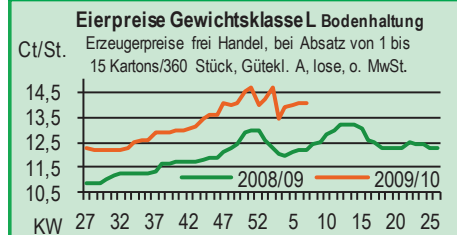
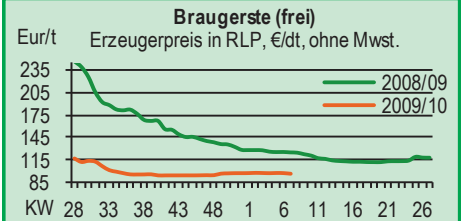
- Schlachtrinder** Der Fleischabsatz am regionalen Schlachtrindermarkt nähert sich einem saisontypischen Tief, das Erzeugerangebot bleibt dabei weiterhin eher begrenzt. In der Folge können sich die Auszahlungspreise über alle Kategorien gut behaupten.
- Schlachtschweine** Am Schlachtschweinemarkt bleibt das Erzeugerangebot ebenfalls verhalten, stetig verlaufende Fleischabsatzgeschäfte bedingen auch hier stabile Preisverhältnisse.
- Ferkel** Dem regional normal großen Angebot steht eine rege Nachfrage gegenüber. Die Preise können sich weiter festigen.
- Nutzkälber** Ausgeglichener Kälbermarkt. Das vorhandene Angebot findet ausreichend Abnehmer. Die Preise tendieren auf bisherigem Preisniveau; weiterhin auch stabile Preise zu erwarten. Qualitativ hochwertige Kreuzungskälber bleiben gefragt und werden entsprechend honoriert.
- Eier/Geflügel** Sehr rege Nachfrage nach Eiern aller Kategorien. Die Nachfrage übersteigt bei weitem das Angebot. Selbst 3er-Eier, die längst ausgelistet waren, werden in großen Handelsketten wieder eingelistet, um die Eier-Versorgung zu Ostern zu gewährleisten; Offerten hierfür kommen überwiegend aus Holland und Belgien. Boden- und Freilandware äußerst knapp. Preise über alle Kategorien weiter anziehend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Gedrückte Preisstimmung, winterliche Witterung und die Faschingstage bedingen schwachen Handel und gedrosselte Umsatztätigkeiten am regionalen Getreidemarkt. Die Verarbeiter aus der Futter- und Mehlindustrie fragen zwar immer wieder einzelne, schnelle Partien nach, die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft bleibt jedoch vorerst schwach. Die Erzeugerpreise für Weizen aller Qualitätsstufen und Futtergerste tendieren nochmals schwächer, während Brotroggen und Triticale fester bewertet werden. Braugerste und Hafer bleiben fortgesetzt völlig vernachlässigt. Die Rapskurse ziehen nach Vorgaben der Terminmärkte weiter an und die Nachfrage der Ölmühlen hat sich belebt; Abschlüsse kommen jedoch auch für spätere Termine nur schleppend zustande.
- Futtermittel** Die winterliche Witterung behindert weiterhin in weiten Landesteilen die Logistik und den Absatz von Futtermitteln. Trotz des zuletzt schwächer tendierenden Getreidemarkts notieren die meisten Mischfuttermittel etwas fester als im Vormonat; energetische Einzelkomponenten hingegen schwächer bewertet. Prompte Ware an Soja- und Rapsschrot bleiben weiter knapp und teuer, für spätere Termine fallen die Sojaschrotkurse deutlich ab. Der Gesamtumsatz an Mischfutter bleibt fortgesetzt unterentwickelt, hofeigene Mischungen mit billigem Getreide und dosiert zugekauften Substituten bleiben hoch im Kurs.
- Kartoffeln** Überschaubare Restbestände an deutschen Speisekartoffeln am hiesigen Markt. Nur gute Qualitäten erzielen Preisauflschläge. Mehr und mehr gewinnen Angebote französischer Herkunft an Bedeutung. Ab der achten und neunten Kalenderwoche wird erste ägyptische und israelische Ware im LEH erwartet. Die Preise halten sich noch auf dem Niveau der Vorwoche.

Quelle: LWK RLP, ED

Blick in den Markt



Warenterminbörsen

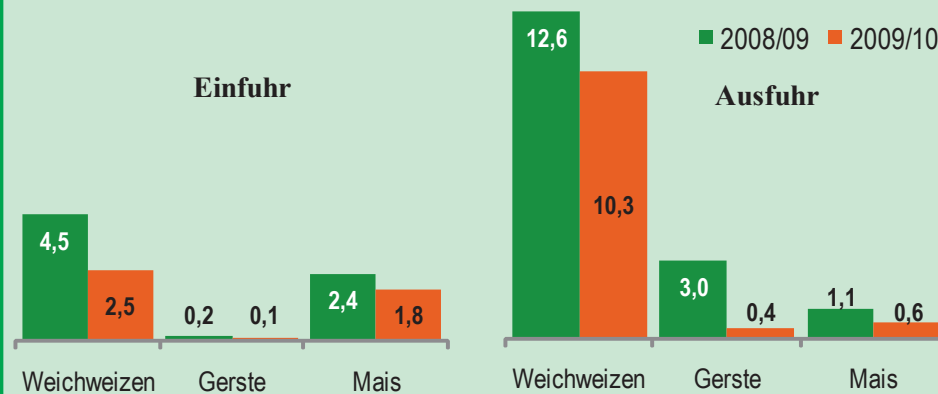


Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 16.02.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 10	7.016	125,50	125,50
May 10	5.241	128,25	128,50
Aug 10	0	127,75	128,00
Nov 10	1.959	135,75	135,50
Jan 11	271	137,75	137,25
Mar 11	0	139,25	139,50
Schlussnotierungen für Raps 16.02.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutsch./Frankr.			
May 10	2.721	294,25	288,50
Aug 10	595	292,00	287,00
Nov 10	667	296,75	293,00
Feb 11	26	300,00	296,00
May 11	16	303,75	300,50
Schlussnotierungen für Mais 16.02.2010			
Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 10	412	131,75	133,00
Jun 10	189	135,25	136,50
Aug 10	5	138,00	138,75
Nov 10	18	137,75	137,75
Jan 11	0	140,00	142,00
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 16.02.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 10	58.348	135,00	128,70
MAY 10	25.495	138,90	132,70
JLY 10	14.543	142,30	136,10
Schlussnotierungen für Sojaschrot 16.02.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 10	21.423	227,00	215,90
MAY 10	15.387	222,50	210,80
JLY 10	7.037	221,60	210,20

Aktuelle Marktgrafik



Aussenhandelslizenzen EU-27 1. Juli bis 2. Februar 2010, in Mio. Tonnen



Quelle: AMI 2010, Grafik: LWK RLP

gültig vom 17.02.10 bis 24.02.10

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
16.02.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	122,50-133,00	128,95	129,10	123,00-125,00	124,80	125,60	134,60	130,00	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	105,50-119,00	114,45	114,45	107,50-115,00	112,30	112,30	122,20	116,75	119,00
Brotweizen (B) 11,5/220	102,50-113,00	107,20	106,00	98,00-109,00	103,90	103,80	115,15	108,50	110,75
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	80,00-95,00	87,55	86,20	90,00-95,00	91,20	88,70	96,10	95,80	98,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	90,00-100,00	97,30	97,20	90,00-100,00	95,30	96,10	-	100,50	102,30
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	110,00-120,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	84,00-93,00	88,70	88,80	85,00-90,00	88,30	88,50	96,65	93,40	97,25
Futterweizen	100,00-114,00	105,25	104,15	95,00-108,00	101,20	102,00	114,50	106,60	108,50
Körnermais	108,00-120,00	115,75	115,20	110,00-120,00	116,30	116,30	126,20	122,50	125,50
Triticale	85,00-99,00	91,45	90,50	87,50-97,50	92,40	91,90	100,80	96,90	99,30
W.-Raps food (freie Ware)	260,00-272,00	268,00	264,15	262,00-272,50	266,00	264,70	277,60	271,70	274,00
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	262,00-270,00	266,80	265,50	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	12.02.2010	15.02.2010	12.02.2010	11.02.2010	09.02.2010	08.01.2010
Brotweizen 11,5/220	125,00	119,00-120,00	110,00-112,00	115,00-120,00	118,00-120,00	126,00-127,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	127,00-129,00	117,00-120,00	-	126,00-129,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	183,00-185,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	122,00	116,00-118,00	108,00-110,00	112,00-116,00	-	126,00-127,00
Brotroggen > 120 FZ	115,00	107,00-109,00	105,00	105,00-110,00	-	-
Braugerste, Inland	-	118,00-120,00	118,00	-	118,00-121,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	106,00	104,00-106,00	94,00-95,00	92,00-93,00	98,00-100,00	112,00-113,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	87,00-89,00	120,00-121,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	108,00-111,00	-	-	-	121,00-123,00
Mais	-	136,00-138,00	135,00-136,00	130,00-135,00	124,00-127,00	146,00-147,00
Raps	293,00-297,00	293,00-294,00	275,00-278,00	289,00-291,00	280,00-281,00	288,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	170,00-173,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	293,00-295,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	197,00-202,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	297,00-309,00 B	312,00-316,00	302,00-305,00	-	309,00-311,00	304,00-305,00
Rapsschrot	165,00-178,00 B	183,00-185,00	182,00-184,00	-	-	-
Weizenkleie	85,00 B	65,00-70,00	70,00	65,00-68,00	57,00-60,00	75,00-77,50
Roggenkleie	-	60,00-65,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	103,00 B	107,00-109,00	-	-	-	96,50-97,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	100,00-110,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	50,00-60,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit Bio-Markenfleisch-Zuschlägen od. mit sonstigen Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 7		Stück: 1.101		Schlachtzeitraum: 08.02.-14.02.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	19	3,17-3,43	3,30	382,84	3,31
	U 1-5	23	3,18-3,43	3,30	387,58	3,29
	R 2	16	3,18-3,34	3,32	354,49	3,22
	R 3	31	3,17-3,29	3,24	427,06	3,23
	O 2	21	2,50-3,30	2,83	314,98	2,73
	O 3	31	2,77-2,87	2,86	356,33	2,82
	P 1-5	23	2,10-2,43	2,32	285,43	2,36
	E-P insg.	152	-	2,99	359,07	3,00
Kühe	R 3	19	2,33-2,60	2,48	378,40	2,38
	O 3	202	2,13-2,27	2,20	331,84	2,19
	O 1-5	290	2,00-2,29	2,19	345,81	2,17
	P 1	192	1,47-1,72	1,58	232,60	1,54
	P 2	107	1,69-1,90	1,77	259,91	1,81
	P 3	94	1,84-1,98	1,88	270,70	1,87
		E-P insg.	744	-	1,98	296,65
Färsen	R 3	19	2,60-3,25	3,03	295,63	2,91
	O 3	35	2,17-2,75	2,38	282,45	2,39
	O 4	17	2,29-2,60	2,34	320,11	-
	O 1-5	60	2,19-2,70	2,37	292,03	2,36
	P 1-5	29	1,57-2,07	1,68	209,13	1,83
		E-P insg.	139	-	2,48	278,80

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
08.02.-14.02.10		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,30-3,35	3,34	3,34	426,00	3,24-3,33	3,30	3,26	438,40
	R 3	3,11-3,30	3,27	3,29	381,00	3,21-3,28	3,23	3,21	401,60
	O 3	2,94-3,07	3,04	3,03	376,00	3,01-3,06	3,03	3,02	368,00
Kühe	R 3	2,36-2,44	2,40	2,41	362,00	2,28-2,41	2,35	2,37	359,50
	O 3	2,11-2,30	2,24	2,26	326,00	2,17-2,28	2,24	2,26	330,50
	P 1	1,51-1,68	1,59	1,58	230,00	1,54-1,72	1,64	1,64	237,80
Färsen	R 3	2,84-3,20	2,98	2,97	307,00	2,80-3,05	2,89	2,88	307,00
	O 3	2,23-3,27	2,35	2,39	286,00	2,11-2,27	2,18	2,22	283,10

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	08.02.-14.02.10				15.02.-21.02.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt	411	74-127	109	110	317	65-125	99	98
Holstein rbt	32	89-139	112	117	55	65-140	106	107
Kreuzungen	7	175-188	183	182	38	120-320	200	216
Fleckvieh	11	221-332	272	277	1	-	200	200
3. Qualität	32	33-50	41	43	9	10-85	35	46
Mutterkälber								
Holstein	4	30-52	41	-	6	35-50	42	39
Kreuzungen	4	120-127	124	122	9	105-200	139	148
3. Qualität	-	-	-	20	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum:		08.02.-14.02.10				(Veränderungen zur Vorwoche)			
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden						
Bullenkälber	4,64 (± 0,00)	4,48 (+ 0,03)	4,17 (+ 0,01)						
Mutterkälber	2,75 (+ 0,03)	2,48 (- 0,02)	2,38 (+ 0,01)						

Quelle: LBV-BW, BBV

gültig vom 17.02.10 bis 24.02.10

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	16.02.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	3,05-3,25	3,05-3,21
Kühe O3	2,08-2,24	2,05-2,20
Färsen O3	2,15-2,98	2,15-2,95

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		15.02.-21.02.10
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		1,90-2,10
Klasse 2 jung, fleischig :		1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,70-1,60
Tendenz: Nur für gute Qualitäten beste Preise		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **08.02.-14.02.10**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	214	19,90	4,30-4,70	4,49

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 17.02.2010; Auftrieb: 53 Pferde; Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,55
vollfleischiges Warmblut	0,35-0,50
geringfleischige Pferde	0,25-0,35
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktvorlauf: sehr ruhig	
Nächster Pferdemarkt:	17.03.2010
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	02.03.10	Hamm:	26.02.10
Bitburg:	04.03.10	Meschede:	07.03.10
Alsfeld:	10.03.10	Bitburg:	21.03.10
Krefeld:	17.03.10	Alsfeld:	07.04.10
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	22.02.10	Krefeld:	03.03.10
Münster:	24.02.10	Alsfeld:	24.03.10
Biebesheim:	22.02.10	Krefeld:	14.04.10
Bitburg:	04.03.10	Alsfeld:	28.04.10
Zuchtschweine			
Limburg:	17.03.10	Limburg:	19.05.10
Ferkel			
Limburg:	10.03.10	Limburg:	14.04.10
Schafe			
Northeim:	10.03.10	Dermbach:	17.04.10

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	08.02.-14.02.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (28 Betriebe, 49.946 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,89-1,17	1,37-1,55	1,17-1,37	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,08	1,40	1,27	1,38	1,35	1,35
	-	59,70	53,20	58,80	58,70	58,70
Rheinland-Pfalz (9 Betriebe, 17.974 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96-1,20	1,38-1,51	1,16-1,32	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,03	1,41	1,28	1,36	1,32	1,32
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,62	66,15	23,39	-	-	-
	-	58,30	53,03	56,46	56,21	56,21
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 321.351 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,17-1,22	1,35-1,43	1,23-1,32	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,21	1,39	1,29	1,36	1,33	1,33
	-	58,40	53,20	56,90	56,90	56,90
Hessen (19 Betriebe, 3.103 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	1,40-1,50	1,18-1,35	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,10	1,42	1,29	1,39	1,30	1,30
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,03	74,22	15,92	92,30	92,88	92,88
	-	59,30	53,17	57,99	58,00	58,00
Thüringen (6 Betriebe, 24.472 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04-1,18	1,38-1,42	1,26-1,32	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,10	1,40	1,29	1,36	1,32	1,32
	-	58,10	53,10	56,20	55,80	55,80

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **16.02.2010**
Spanne: **1,34-1,40** Vorw.: **1,34-1,40**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **15.02.2010**
Spanne: **1,35-1,38** Vorw.: **1,35-1,38**

ISN Notierung

12.02.-18.02.10	ISN: 1,38-1,39	Median: 1,38
12.02.2010	ISW: 1,38-1,39	Median: 1,38

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 12.02.10 (gültig 12.02. - 18.02.10)
Median 1,38 (Vw.: 1,38) **Spanne: 1,38 - 1,39**

Vermarktungsmenge: 202.800 (z. Vw.: - 5.900)

Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 St.: **1,04**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **15.02.-21.02.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	48,00	+ 1,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	30,00 — 35,17	+ 1,50 — + 0,44	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	56,50 — 57,65	+ 1,00 — + 0,60	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 08.02.-14.02.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.296	47,00-52,00	48,80	+ 1,37	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.830	28,50-34,73	30,33	+ 2,78	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.239	54,75-57,05	56,09	+ 1,61	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **08.02.-14.02.10**

Gemeldete Tiere: 787, Preis / kg LG: **1,29**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,63**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **15.02.-21.02.10** **1,30 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,65 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **08.02.-14.02.10**

Anzahl: 9.558	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	39,00 - 42,50	40,45 (40,08)
50er Gruppe²⁾	44,50 - 54,20	52,02 (50,92)
100er Gruppe²⁾	49,00 - 56,75	53,77 (52,59)

Zuschlag bis 30 kg LG: 1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG: 0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
08.02.-14.02.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	64.576	36.536	101.532	18.346
Ø-Preis in Eur / St.	48,00	50,00	46,50	30,00
Veränderung z. Vorwoche	+ 2,00	+ 1,00	+ 1,50	+ 1,50
Preisspanne Eur / St.	46,00-51,50	-	45,00-49,50	28,00-31,30
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	+ 1,00	+ 0,50	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne	15.02.2010 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	47,00-50,00	48,40 + 0,60

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2010	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.105,00-1.450,00	1.067,20-1.485,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.610,00-2.158,00	1.381,30-1.725,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-295,00	206,50-279,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	170,00-189,00	154,00-183,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	175,00-190,00	161,00-176,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00	227,50-348,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	230,00-305,00	195,00-282,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-272,50	192,50-240,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-247,50	195,00-225,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	250,00-365,00	300,00-365,00		
o		355,00-478,40	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	230,00-319,50	245,00-267,50		
o		380,00-433,60	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	285,00	228,00-267,00		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-267,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	330,00-345,00	326,00-355,00		
o		435,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	220,00-260,00	205,00-236,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-115,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	120,00-149,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	330,00-340,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	185,00-230,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	110,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-120,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 16. Februar 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 08.02.-14.02.10			Hessen vom: 08.02.-14.02.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	14,47-14,95	14,86	-	16,85	klasse	09.02.10	02.02.10
L	9,28-10,40	9,50	-	11,40	XL	19,00	18,50
M	8,20-9,12	8,38	-	9,85	L	18,00	17,50
S	7,25-7,30	7,26	-	-	M	17,00	16,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	14,00	13,50
XL	15,00-20,10	18,03	-	19,00	Tendenz:	sehr fest	fest
L	12,50-16,00	14,08	-	17,00	Freilandhaltung		
M	9,50-14,00	12,48	-	16,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	7,00-12,15	9,82	-	-	klasse	09.02.10	02.02.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	21,00	20,50
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	21,08	L	19,00	18,50
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	19,17	M	18,00	17,50
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,50	S	15,00	14,50
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,30	Tendenz:	sehr fest	fest

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	22.02.-28.02.10
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	48,30
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	253,20

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:	15.02.-21.02.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	51,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:	08.02.-14.02.10
Spanne: 277,50 - 319,00 E/Tier	Median: 299,07
Jungsauenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 16.02.2010

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 10	0	1,379	1,372
Mrz 10	0	1,394	1,385
Apr 10	0	1,408	1,405
Mai 10	0	1,430	1,430
Jun 10	2	1,470	1,465
Jul 10	5	1,500	1,490
Aug 10	4	1,515	1,525
Sep 10	0	1,480	1,495

Eurex, Schluss-Kurse 16.02.2010

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 10	0	49,50	49,50
Mrz 10	0	51,80	51,50
Apr 10	0	49,00	49,00
Mai 10	0	47,00	47,00
Jun 10	0	46,50	46,50
Jul 10	1	44,80	44,50
Aug 10	0	42,50	43,00
Sep 10	0	42,00	42,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise	Erzeugerpreise auf Großmärkten	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *)	VOG Ingelheim VOG Weisenheim am S.	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt.	Großh. an LEH Ø-Preis o. MwSt.
	15.02.2010	16.02.2010	17.02.2010	17.02.2010
Tafelbirnen (kg)				
Conference	2,49	-	2,05	1,98
Gellerts Butterbirne	-	0,25	-	-
Abate Fétel	-	-	-	2,63
Äpfel (kg) 70-80mm	0,00		0,00	0,00
Berlepsch	-	0,70-0,80	-	-
Braeburn	1,99-2,49	0,35-0,40	1,70	1,70
Elstar	1,99-2,49	0,40-0,50	1,65	1,66
Fuji	1,99-2,49	0,40-0,60	-	1,50
Jonagold	1,99	0,15-0,35	1,40	1,60
Rubinette	-	0,50-0,60	-	-
Idared	-	0,15-0,30	-	1,45
Boskoop	1,99-2,49	-	-	-
Pinova	1,99-2,49	0,40-0,60	-	-
Beerenfrüchte:				
Trauben blau (kg)	-	-	-	-
Trauben weiß (kg)	3,99	-	-	-
GEMÜSE:				
Weißkohl (kg)	0,99	-	0,82	0,85
Rotkohl (kg)	0,99	-	0,93	1,01
Wirsing (kg)	0,99	-	1,00	1,20
Chinakohl (kg)	1,29-1,49	-	1,33	1,47
Spitzkohl (kg)	-	-	-	1,97
Blumenkohl (Stk)	1,29-1,99	-	2,12	1,97
Kohlrabi (Stk)	0,49-0,99	-	0,86	0,89
Lollo bionda (Stk)	0,79-1,29	-	-	-
Krizetsalat (Stk)	1,69	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,79-1,19	-	1,25	1,16
Eissalat (Stk)	0,49-0,99	-	-	1,17
Stangenbohnen (kg)	1,69-2,99	-	-	-
Auberginen (kg)	-	-	3,25	3,30
Radieschen (Bd)	0,49-0,69	-	0,95	0,93
Fenchel (kg)	-	-	1,65	1,82
Knollensellerie (kg)	0,89-1,29	-	1,21	1,20
Mangold (kg)	-	-	1,75	1,73
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	0,50	2,20
Salatgurken (Stk)	0,79-0,99	-	1,86	1,57
Rispentomaten (kg)	1,79-2,49	-	2,75	2,69

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Produkte	Ab Hof-Preise inkl. MwSt 16.02.2010	
	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,95-2,20	2,05
Radicchio (kg)	5,00-6,00	5,50
Eichblattsalat (Stk)	1,95-2,29	2,11
Eisbergsalat (Stk)	2,10-2,40	2,23
Endivien (Stk)	1,95-2,9	2,62
Kopfsalat (Stk)	1,95-2,20	2,11
Rucola (kg)	20,00-21,52	20,76
Mangold (kg)	2,89-3,99	3,32
Kürbis Hokkaido (kg)	2,20-3,95	3,05
Spinat gew. (kg)	6,75-6,80	6,78
Salatgurken (Stk)	2,39-3,19	2,76
Kohlrabi (Stk)	1,45-1,70	1,57
Rotkohl (kg)	1,55-2,20	1,97
Weißkohl (kg)	1,45-2,10	1,74
Broccoli (kg)	2,99-3,49	3,13
Knoblauch frisch (kg)	12,69-13,95	13,32
Spitzkohl (Stk)	-	2,45
Chinakohl (kg)	1,99-2,95	2,67
Fenchel (kg)	3,00-3,49	3,27
Möhren gew. (kg)	0,99-2,40	1,69
Rote Bete (kg)	1,27-2,20	1,75
Steckrüben (kg)	1,49-2,95	2,00
Rettich schwarz (kg)	2,20-3,00	2,53
Knollensellerie (kg)	1,99-2,50	2,24
Wurzelpetersilie (kg)	3,99-5,95	5,11
Schalotten (kg)	4,60-6,00	5,50
Porree (kg)	2,91-5,29	4,47
Gemüse-Zwiebeln (kg)	1,35-2,40	1,88
Zwiebeln rot (kg)	1,60-3,29	2,60
Strauchtomaten (kg)	4,30-5,29	4,86
Zucchini grün (kg)	4,50-5,59	5,08
Auberginen (kg)	3,99-6,60	5,52
Austempilze (kg)	11,98-13,95	12,80
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,90
Walnüsse (kg)	-	7,48

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 16.02.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 10	0	99,00	99,00
Schlussnot. für Veredelungs- 16.02.2010			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 10	20	91,00	93,00
Jun 10	11	111,00	113,00
Nov 10	0	82,00	95,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



16.02.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	10,00-12,00	13,00	10,00-14,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	8,00-9,00	12,00	9,00-12,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-68,00	50,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	19,00-25,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	18,00-24,00		20,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-100,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	24,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 17.02.10 bis 24.02.10